

Handballverband Westfalen

KREIS INDUSTRIE

Protokoll des ordentlichen Kreistages des Handballkreises Industrie am 26.02.2010 in Herne

TOP 1: Eröffnung

a) Begrüßung und Totenehrung

Der Kreisvorsitzende Georg Kruse eröffnet um 19.15 Uhr den Kreistag und begrüßt alle Vereinsvertreter, Vorstandsmitglieder und folgende Gäste:

Dieter Stroband – Präsident des Westdeutschen Handballverbandes (WHV) und des Handballverbandes Westfalen (HVW)

Ulrich Copar – Vizepräsident Finanzen des HVW

Udo Fricke – Leiter der Geschäftsstelle des HVW

Walter Kraft – Vorsitzender des Bezirks Süd im HVW

Heidrun Redell – Frauenspielführerin des Bezirks Süd im HVW

Hilmar Schöler – Männerspielführer des Bezirks Süd im HVW

Fritz Korte – Vorsitzender des Handballkreises Lenne-Sieg

Heinz Lemke – Ehrenschiedsrichter des Handballkreises Industrie

Dirk Klose – langjähriger Kassenwart des Handballkreises Industrie

Er entschuldigt den Ehrenvorsitzenden Hans Möllers und überbringt dessen Grüße an alle Anwesenden.

Anschließend wird in einer Gedenkminute aller verstorbenen Handballfreunde der letzten Jahre gedacht; Georg Kruse nennt stellvertretend den langjährigen Abteilungsleiter des TV Wattenscheid Peter Szenterra.

b) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmzahl und der Beschlussfähigkeit

Georg Kruse berichtet, dass der Kreistag am 13.11.2009 im Westfalen-Handball 45/09 bekanntgegeben wurde. Die schriftlichen Einladungen wurden den Vereinen ab dem 18.01.2010 auf dem Postweg zugestellt und zusätzlich am 23.01.2010 per E-Mail an die Postadresse der Vereine versandt. Damit ist die Einladung satzungsgemäß erfolgt.

Laut Anwesenheitsliste sind 69 Vereinsvertreter und 9 Vorstandsmitglieder stimmberechtigt. Damit liegt die Beschlussfähigkeit gemäß § 15 unserer Satzung vor.

c) Genehmigung der Tagesordnung und Benennung des Protokollführers

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt. Georg Kruse benennt Helmut Reimus zum Protokollführer.

TOP 2: Berichte der Mitglieder des Kreisvorstandes

Die schriftlichen Berichte des TK-Vorsitzenden, der Frauenspielführerin, des Männerspielführers, des Rechtswartes/KSA-Vorsitzenden, des Lehrwartes und des Pressewartes lagen der Einladung bei. Die Berichte des 1. Vorsitzenden und des Kassenwartes werden mündlich vorgetragen und sind dem Protokoll als Anlagen beigefügt.

Aufgrund des Kassenberichtes werden von Thomas Reinke (DSC Wanne-Eickel) einige Fragen gestellt, die der Kassenwart Michael Fögen zufriedenstellend beantwortet.

Anschließend erläutert Michael Fögen die Aufgaben eines Rechtswartes. Der Rechtswart ist für die rechtliche Beratung der Vereine und des Kreisvorstandes zuständig. Da viele Vereine Probleme bei Einsprüchen haben, hat er eine Powerpoint-Präsentation zum Thema Einspruch auf unserer Homepage im Download-Bereich bereitgestellt.

TOP 3: Berichte der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer wird von Michael Witte verlesen (siehe Anlage). Er lobt ausdrücklich die sehr übersichtliche und korrekte Führung der Kreiskasse. Die Kassenprüfer empfehlen den Anwesenden, den Kassenwart zu entlasten.

Handballverband Westfalen

KREIS INDUSTRIE

TOP 4: Ehrungen

Aus der Hand von Dieter Stroband erhalten die silberne Ehrennadel des WHV für jahrzehntelange Mitarbeit in ihren Vereinen folgende Handballfreunde:

Hans-Joachim Schlüter, Bernd von Nahmen, Horst Schomburg (alle HSC Eintr. Recklinghausen) und Gerhard Schröder (TuS Ickern).

Für langjährige Tätigkeit im Kreisvorstand werden mit der silbernen Ehrennadel des HVW Roland Kosik und Heinz Richter ausgezeichnet.

Die bronzene Ehrennadel des HVW erhalten die Vorstandsmitglieder Josef Helwig, Thomas Helwig und Helmut Reimus.

TOP 5: Antrag auf, und Beschlussfassung über Änderungen der Kreissatzung

Dem Kreistag liegt der Antrag des Vorstandes auf Änderung der Satzung des Handballkreises Industrie vor.

Michael Fögen erläutert die Notwendigkeit der Satzungsänderung. Auf dem Verbandstag des HVW am 05.06.2004 wurde beschlossen, dass sich die Handballkreise verselbstständigen und in Form eingetragener Vereine organisieren sollen. Mit der vorliegenden Satzungsänderung hat der Vorstand des Handballkreises Industrie nun die Voraussetzung geschaffen, ins Vereinsregister eingetragen zu werden.

Michael Fögen spricht die wichtigsten Unterschiede zur bisherigen Satzung an und begründet diese. Daraufhin stellt Thomas Reinke (DSC Wanne-Eickel) den Antrag, in § 13 Absatz 2 das Wort „Kreisvorstand“ durch „ein außerordentlicher Kreistag“ zu ersetzen. Dem Antrag wird bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung stattgegeben.

Die so abgeänderte neue Satzung wird von Michael Fögen zur Abstimmung gebracht und vom Kreistag einstimmig beschlossen.

TOP 6: Entscheidungen über fristgerechte Anträge und Dringlichkeitsanträge zu den Satzungen und Ordnungen des WHV und des DHB

Zu diesem Punkt liegen keine Anträge vor.

TOP 7: Wahl eines Versammlungsleiters

Dieter Stroband wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen und vom Kreistag einstimmig gewählt. Er nimmt das Amt an und leitet ab sofort die Sitzung.

Dieter Stroband bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen der Delegierten beim Kreisvorstand des Handballkreises Industrie für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Ergänzend zu TOP 5 rät er den Vereinsvertretern, ihre Satzungen in Bezug auf die Übungsleiterpauschalen anzupassen.

TOP 8: Aussprache über die Berichte des Kreisvorstandes

Auf Nachfrage von Dieter Stroband kommen von aus der Versammlung keine Wortmeldungen.

TOP 9: Entlastung der Mitglieder des Kreisvorstandes (ausgenommen der JA-Vorsitzenden, des Jungenwartes, des Schiedsrichterwartes, des stellv. Schiedsrichterwartes und des Schiedsrichterlehrwartes)

Auf Antrag von Dieter Stroband wird der Vorstand einstimmig von den Delegierten des Kreistages entlastet.

TOP 10: Neuwahlen der Vorstandsmitglieder sowie der Mitglieder der jeweiligen Gremien:

a) Vorsitzender

Für die Wahl zum Kreisvorsitzenden wird Georg Kruse vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an. Dieter Stroband gratuliert ihm zur Wahl und übergibt ihm die Versammlungsleitung. Georg Kruse bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen.

Handballverband Westfalen

KREIS INDUSTRIE

b) TK-Vorsitzender

Für das Amt des TK-Vorsitzenden wird Andreas Sokolowski vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

c) Kassenwart

Für das Amt des Kassenwartes wird Michael Fögen vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

d) Rechtswart

Für das Amt der Rechtswartin wird Mandy Stutte vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

e) Frauenspielwartin

Für das Amt der Frauenspielwartin wird Barbara Retschat vorgeschlagen. Da sie nicht anwesend ist, hat sie in einer schriftlichen Stellungnahme erklärt, im Falle ihrer Wahl das Amt anzunehmen. Sie wird einstimmig gewählt.

f) Männerspielwart

Für das Amt des Männerspielwartes wird Thomas Helwig vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

g) Vorsitzender des Kreisspruchausschusses

Für das Amt des Vorsitzenden des Kreisspruchausschusses wird Roland Kosik vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

h) Beisitzer des Kreisspruchausschusses

Als Beisitzer des Kreisspruchausschusses werden folgende Personen vorgeschlagen:

Stefan Schmidinger (JSG Wanne-Herne) – (Schriftliche Einverständnis liegt vor)

Clemens Solka (TV Germ. Hüllen)

Elke Selle (VfB Günnigfeld)

Heribert Vogelsang (Elmar Herne)

Knut Spohn (TV Wanne)

Alexander Wulf (Waltroper HV)

Die 6 vorgeschlagenen Kandidaten werden in einer Blockwahl bei 3 Enthaltungen ohne Gegenstimme gewählt und nehmen die Wahl an.

i) Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden Wolfgang Temme und Michael Witte vorgeschlagen. Sie werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an (Schriftliche Einverständniserklärung von W. Temme liegt vor).

Als Ersatzkassenprüfer werden Matthias Copar und Dirk Klose vorgeschlagen. Sie werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

j) Delegierte für den Bezirks-, HV- und WHV-Tag

Als Delegierte für den **Bezirkstag** am 24.04.2010 werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Andreas Sokolowski, Michael Fögen, Roland Kosik, Heinz Richter, Ulla Wirth, Thomas Helwig, Josef Helwig, Rolf Karrenberg und Ralf Kozlowski.

Als Ersatzdelegierte werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Holger Kück, Mandy Stutte und Hans Möllers.

Als Delegierte für den **HV-Tag** am 12.06.2010 werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Andreas Sokolowski, Mandy Stutte, Heinz Richter, Barbara Retschat, Thomas Helwig und Josef Helwig.

Als Ersatzdelegierte werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Holger Kück, Rolf Karrenberg und Hans Möllers.

Als Delegierte für den **WHV-Tag** am 02.10.2010 werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Georg Kruse, Andreas Sokolowski und Michael Fögen.

Handballverband Westfalen

KREIS INDUSTRIE

k) Kandidaten als Beisitzer im Bezirks- und Landessprucausschuss

Als Kandidat zum Beisitzer im Bezirkssprucausschuss wird Roland Kosik vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

l) Kandidat als Kassenprüfer im HV Westfalen

Als Kandidatin zur Kassenprüferin im HVW wird Mandy Stutte vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Nach § 27 Absatz 3 der neuen Satzung werden folgende früher gewählte bzw. berufene Vorstandskollegen für ihre bisherigen Aufgaben weiterhin berufen:

Lehrwart	Holger Kück
Pressewart	Josef Helwig
Zeitnehmerkoordinator	Björn Becker
Schiedsrichteransetzer	Kai Dehmelt
Staffelleiter Herren	Rolf Karrenberg

TOP 11: Entgegennahme der Wahlergebnisse

a) des Jugendtages vom 27.11.2009

JA-Vorsitzende	Ulla Wirth
Mädchenwartin	Ulla Wirth
Jungenwart	Olaf Strunk
Jugendsprecher	Ann-Kathrin Rust (Teut. Riemke) Julia Meya (HSG Schalke 04/96) Kevin Kmieciak (HSG Schalke 04/96) Daniel Pavlakovik (HSG Rauxel-Schwerin)

b) des Kreisschiedsrichtertages vom 04.12.2009

Schiedsrichterwart	Heinz Richter
stellv. Schiedsrichterwart	Michael Winkelhane
Schiedsrichterlehrwart	Helmut Reimus

TOP 12: Sonstige Anträge

Zu diesem Punkt liegen keine Anträge vor.

TOP 13: Verschiedenes

a) Andreas Sokolowski erinnert die Vereinsvertreter an den Abgabetermin 28.02.2010, der für die Meldebögen der Jugendmannschaften für die Saison 2010/11 gilt.

b) Clemens Solka stellt die Frage, ob es stimmt, dass man mit der Vereinslizenz im SIS-Programm keine Änderungen bei den Zeitnehmer/Sekretär-Funktionen vornehmen kann. Andreas Sokolowski bestätigt seine Äußerung und gibt den Hinweis, dass dies schon seit einigen Jahren nicht mehr möglich ist. Nach einer kurzen Diskussion mit mehreren Wortmeldungen zu diesem Thema, erklärt der Vorstand, dass vor Beginn der neuen Saison bei allen bisher im SIS eingetragenen Personen des Handballkreises Industrie mit einer Zeitnehmer/Sekretär-Funktion diese Angaben entfernt werden.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Georg Kruse bei allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und beendet um 21.20 Uhr offiziell den Kreistag 2010 des Handballkreises Industrie.

Herne, den 26.02.2010

gez. Helmut Reimus

Protokollführer

gez. Georg Kruse

Kreisvorsitzender